

DGUV · Landesverband Nordwest · Postfach 3740 · 30037 Hannover

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Unser Zeichen 411/094 –LV2-
(bitte stets angeben)
Ansprechpartner/in Herr Hagemann
Telefon 0511 987-2231

Datum 21.04.2011

Rundschreiben Nr. D 03/2011
DOK-Nr.: 412.8-Koll. HH (2011)

13. Gutachten- und Rehakolloquium am 25.06.2010 in Hamburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

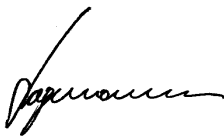
zum Thema

**„Verletzungen und Schäden der Schulterregion“
im Heilverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung**

findet im Berufsgenossenschaftlichen Reha-Zentrum City Hamburg, Lange Mühren 1, 20095 Hamburg, ein Kolloquium statt.

Wir verweisen auf die beigelegte Einladung (mit Vordruck zur Anmeldung) und würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Hagemann
Geschäftsstellenleiter

REHA
ZENTRUM
CITY HAMBURG



 **DGUV**
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Landesverband Nordwest

Wir möchten Sie zu unserem 13. gemeinsamen Gutachten- und Rehakolloquium

am **Samstag, den 25.06.2011, 09:00 bis 13:00 Uhr,**

in das

**Berufsgenossenschaftliche Reha-Zentrum City Hamburg,
Lange Mühren 1/Ecke Mönckebergstraße, 20095 Hamburg**

einladen.

Das Thema lautet:

**„Verletzungen und Schäden der Schulterregion“
im Heilverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung**

Die Schulter hat als Kugelgelenk und beweglichstes Gelenk des menschlichen Körpers einen großen Aktionsradius. Der vielseitige Bewegungsablauf wird gesichert durch Sehnen und die Kraft des Muskelmantels, sowie die Kapsel am Gleno-Humeral-Gelenk und die Bandstrukturen am AC-Gelenk. Akute und chronische Instabilitäten spielen eine große Rolle ebenso wie die Bewegungseinschränkungen nach Verletzungen oder Schäden bei degenerativen Ursachen. Über die Differentialdiagnosen und Behandlung, die HV Steuerung und Begutachtung, die Kausalitätsprüfung, die gerade an der Schulter immer wieder Fragen aufwirft, die multimodalen rehabilitativen Möglichkeiten und die Bedeutung der arbeitsplatzorientierten Rehabilitation möchten wir Sie informieren. Wir freuen uns auf die Diskussion mit Ihnen und auf Ihre Beteiligung.

Bitte melden Sie sich online unter www.dguv.de/landesverbaende oder auf dem beigefügten Anmeldeformular per Fax an.

Die Akkreditierung ist bei der Ärztekammer beantragt. Bitte bringen Sie zur Veranstaltung zusätzlich Ihren Barcode mit.

Dr. Grabbe
Oberärztin
Zentrum für
Rehabilitationsmedizin
Hamburg (ZRH)

Hagemann
Geschäftsstellenleiter
DGUV – LV Nordwest

**13. Gutachten- und Rehakolloquium
der DGUV - Landesverband Nordwest -
und des Reha-Zentrums City Hamburg
am 25.06.2011, 09:00 – 13:00 Uhr,**

Programm:

- 09:00** **Begrüßung**
Herr Dr. Glaesener
Herr Hagemann
Frau Dr. Grabbe
- Moderation: Dr. Glaesener**
- 09:20 – 09:45 Uhr** **Akute AC-Gelenksverletzungen und chronische Instabilitäten**
Frau Dr. Voigt
- Diskussion
- 09:55 – 10:20 Uhr** **Degenerative Veränderungen der Schulterregion – Anamnese, Klinik, Differentialdiagnose**
Herr Dr. Glaesener
- Diskussion
- 10:30 – 10:50 Uhr** **Anforderungen an den Durchgangsarztbericht, die Heilverfahrenssteuerung und Begutachtung bei Schulterverletzungen - aus Sicht eines Unfallversicherungsträgers**
Herr Fehse
- Diskussion
- 11:00 – 11:30 Uhr** **Pause**
- Moderation: Fr. Dr. Grabbe**
- 11:30 – 11:50 Uhr** **Kausalitätsprüfung bei Schulterschäden: Rotatorenmanschette, SLAP-Läsion**
Herr Dr. Grosser
- Diskussion
- 12:05 – 12:25 Uhr** **Die Bedeutung der AOMR für den Weg zurück in die Arbeit**
Herr Pantelias
- Diskussion
- 12:35 – 12:55 Uhr** **Die beste Therapie bei Schulterverletzungen...**
Herr Keppeler
- ab 13.00 Uhr** Fachgespräche
Imbiss
Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen

Referenten

R. Fehse
Leiter der Abteilung Rehabilitation
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Bezirksverwaltung Hannover
Hildesheimer Str. 309
30519 Hannover

Dr. med. J.-J. Glaesener
Chefarzt
Zentrum für Rehabilitationsmedizin Hamburg
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Str. 10
21033 Hamburg

Dr. med. F. Grabbe
Oberärztin
Zentrum für Rehabilitationsmedizin Hamburg
Berufsgenossenschaftliches Reha-Zentrum City Hamburg
Lange Mühren 1
20095 Hamburg

Dr. med. V. Grosser
Oberarzt
Leiter Gutachtenbereich
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Str. 10
21033 Hamburg

K.-H. Hagemann
Geschäftsstellenleiter
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Landesverband Nordwest
Hildesheimer Str. 309
30519 Hannover

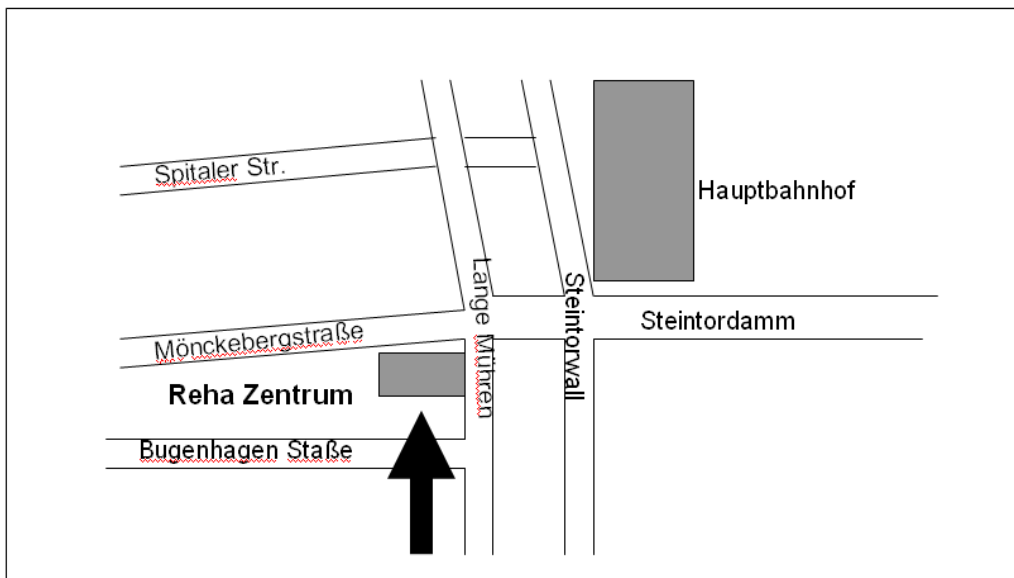
R. Keppeler
Gesamttherapieleiter
Zentrum für Rehabilitationsmedizin Hamburg
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Str. 10
21033 Hamburg

N. Pantelias
Stv. Leiter Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
Bezirksverwaltung Hamburg
Friesenstr. 22
20097 Hamburg

PD Dr. C. Voigt
Leitende Ärztin Sektion Schulter- und Arthroskopische Chirurgie
Diakoniekrankenhaus Friederikenstift
Humboldtstr. 5
30169 Hannover



BG REHA-ZENTRUM CITY HAMBURG
Lange Mühren 1, 20095 Hamburg
Telefon 040 30 96 31-0
FAX 040 33 52 24
e-mail: rzh@buk-hamburg.de
www.buk-hamburg.de



**Das Reha-Zentrum befindet sich im Kaufhof-Gebäude.
Eingang über Lange Mühren 1,
7. Obergeschoss.**

Absender:
.....
.....
.....

Bitte deutlich schreiben.
Die Angaben dienen zur Ausstellung der Teilnahmebescheinigung.

DGUV
Landesverband Nordwest
Postfach 37 40
30037 Hannover

FAX 0511 / 987-2266

Anmeldung
zum 13. Gutachten- und Rehakolloquium des
REHA ZENTRUMS City Hamburg
und der DGUV - Landesverband Nordwest,
25. Juni 2011 in Hamburg

An dem Kolloquium nehme ich teil.

Datum

Unterschrift/Stempel

Bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung verwenden.